

Vorlage Nr. GRBV/078/2019

Bearbeitet von: Litzow, Klaus

Aktenzeichen:



---

Vorlage für: Gemeinderat 26.03.2019

TOP 2

---

**Betreff:**

**Villa Federbach - Sachstandsbericht und Aufhebung Haushaltssperre**

---

**Beschlussantrag:**

Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis und beschließt eine teilweise Aufhebung des Sperrvermerkes für einen Betrag von 100.000 €.

Beratungsfolge	Status	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Gemeinderat	öffentlich	26.03.2019	Entscheidung

**Beteiligung des Ortschaftsrates**

- ist erfolgt Datum der Sitzung  
 nicht erforderlich

**Finanzielle Auswirkungen**

- keine Auswirkungen auf den Haushalt  
 einmalige Anschaffungs- und Herstellungskosten i.H.v. 100.000 Euro  
 kein Folgeertrag  Folgeertrag geschätzt pro Jahr i.H.v. \_\_\_\_\_ Euro  
 kein Folgeaufwand  Folgeaufwand geschätzt pro Jahr i.H.v. \_\_\_\_\_ Euro  
 Aufwand im Haushaltsplan enthalten unter I 3140-1005 und I 3140-1006  
 Ertrag im Haushaltsplan enthalten unter  
 Stelle im Stellenplan enthalten

*Hinweis: sofern kein Deckungsvorschlag aufgeführt ist, muss die Deckung über allgemeine Steuermittel oder allgemein vorhandene liquide Mittel erfolgen.*

### **Sachverhalt/Begründung:**

Am 15.01.2019 hat der Technische Ausschuss beschlossen, Herrn Fischer vom Büro Fuhr + Müller mit der Funktion der Bauherrenvertretung für die Gemeinde mit dem Ziel zu beauftragen, die Restarbeiten am Bauprojekt zu koordinieren.

Zum Stand der Arbeiten wird Herr Fischer den aktuellen Sachstand vortragen.

In seiner Tätigkeit hat Herr Fischer feststellen müssen, dass die bestehende Haushaltssperre der bereitgestellten Mittel zur Fertigstellung des Projektes ihn in seinem Handlungsspielraum behindert. So weigern sich beauftragte Firmen, ihre Tätigkeiten fortzuführen, solange unstrittige Beträge nicht ausgezahlt werden. Da zwischen April und Mai eine längere Sitzungspause eintritt, wird der Gemeinderat gebeten, durch teilweise Aufhebung des Sperrvermerkes, Handlungsfähigkeit für kommenden Wochen herzustellen.

Hierzu kann der kurzfristige Bedarf wie folgt geschätzt werden:

- Schlosserarbeiten           ca. 20.000 €
- Heizung und Lüftung       ca. 24.000 €
- Dachabdichtung           ca. 44.000 €
- Außenanlagen             ca. 10.000 €

Summe ca. 98.000 €

Künftige Vergaben von Nachträgen und zusätzlichen Leistungen werden weiterhin im Gremium beraten.

### **Anlagen:**

190315\_Gewerkeliste

**Platz für Notizen:**